

Laborarztpraxis Osnabrück, Rostocker Straße 5-7, 49124 Georasmarienhütte

Dr. med. Petra Nußbaum-Packeisen PD Dr. med. Florian Szabados Dr. med. Peter Kohlschein

Laboratoriumsmedizin, Mikrobiologie, Virologie, Infektionsepidemiologie, Bluttransfusionswesen, Umweltmedizin, Trinkwasser- und Hygieneuntersuchungen

## Informationen unseres Labors für die

## Durchführung der Probennahme von Desinfektionsmittellösung an dezentralen Dosiergeräten zur mikrobiologischen Analyse

Anlegen von geeigneten Einmalhandschuhen nach hygienischer Händedesinfektion.

- Je nach Dosiergerät (Herstellerangaben beachten!) ist entweder eine definierte Entnahmemenge (z. B. 1 Liter) am Gerät vorgegeben oder die Menge der Desinfektionsmittellösung ist durch einen Druck- bzw. Stoptaster frei wählbar (in jedem Fall ist die vom Hersteller vorgegebene Mindestentnahmemenge "in einem Zug" zu entnehmen!).
- Soweit vorhanden, Perlator entfernen und den Auslasshahn mit einem alkoholischen Mittel desinfizieren.
- Mind. 1 Liter oder die vorgegebene Mindestmenge ablaufen lassen und verwerfen.
- Start-Taste betätigen, mind. 1 Liter Desinfektionsmittellösung oder mind. die angegebene Mindestmenge in ein steriles Gefäß abfüllen.

Soll die <u>hygienische Überprüfung des dezentralen Dosiergerätes halbjährlich nach VAH Empfehlung</u> durchgeführt werden, so sind <u>100 ml Desinfektionslösung aus dem 1 Liter Gefäß</u> kontaminationsfrei in das Probengefäß (250 ml PE Flasche mit Thiosulfat plus 100 ml Enthemmerbouillon) zu geben. Die Probenflaschen mit Enthermmerzusatz sind rechtzeitig (14 Tage) im Hygienebüro vorzubestellen!

Soll die <u>mikrobiologische Überprüfung der Desinfektionsmittellösung nach MiQ23</u> erfolgen, so kann der Transport der gezapften <u>Desinfektionsmittellösung (mind. 100 ml) innerhalb von 8h ins Labor</u> erfolgen. Der Zusatz von Enthemmer erfolgt dann unmittelbar nach Ankunft der Probe im Labor. Sollte die Transportzeit von 8h überschritten werden, muss ein Enthemmerzusatz wie oben beschrieben erfolgen.

Probenbegleitschein vollständig ausfüllen inkl. Angaben über verwendetes Desinfektionsmittel, Uhrzeit der Entnahme und Konzentration der Lösung, Rücksendung von Probe und Begleitschein an unser Labor.

Bitte melden Sie eine größere Anzahl von Proben (> 5) zur Filtration frühzeitig (7 Tage vor Probenahme) in unserem Labor unter Tel. 05401-3391-392 an.

Kennung: BS-179 Durchführung der	Freigabe/Unterschrift: Dr. JC. Greie	Revision	gültig ab:	Seite 1 von 1
Probennahme von				
Desinfektionsmittellösung.docx		09	17.09.2024	